

Anmeldung

8. Interdisziplinäres Tübinger Transplantationsgespräch

11. April 2013 – Tübingen

Ich nehme am 8. Tübinger Transplantationsgespräch mit _____ Personen teil.

Bitte informieren Sie auch folgende Kolleginnen und Kollegen (E-Mail):

_____@_____

_____@_____

Absender (in Druckschrift)

Titel _____

Vorname _____

Name _____

Klinik _____

Fachgebiet _____

Straße, Nr. _____

PLZ, Ort _____

per Telefon an: 0 70 71 / 29-8 66 20
per Fax an: 0 70 71/ 29-55 88
per E-Mail an: tanja.heideker@med.uni-tuebingen.de

per Post an: Sekretariat
Prof. Dr. A. Königsrainer
Hoppe-Seyler-Straße 3
72076 Tübingen

Organisation und Auskunft

Dr. med. Peter Petersen
Tel.: 0 70 71/ 29-8 03 22
Fax: 0 70 71/ 29-54 39
Mail: peter.petersen@med.uni-tuebingen.de

Veranstaltungsort

Universitätsklinikum Tübingen
Crona Kliniken Berg
Großer Hörsaal Chirurgie
Ebene B04, Raum 210
Hoppe-Seyler-Straße 3

Parkmöglichkeiten

Parkhaus Crona P4
– Ausgang über Ebene 10 –

Für die Veranstaltung sind **5 Fortbildungspunkte** beantragt.

Für die freundliche Unterstützung der Veranstaltung danken wir den Firmen

	Astellas Pharma GmbH (2.000 €)
	Roche Pharma AG (2.000 €)
	Novartis Pharma GmbH (1.000 €)
	Pfizer Pharma GmbH (600 €)



Universitätsklinik für Allgemeine, Viszeral- und Transplantationschirurgie

8. Interdisziplinäres Tübinger Transplantationsgespräch

Donnerstag, 11. April 2013
16.00 bis 20.00 Uhr

Hörsaal Chirurgie

in Verbindung mit dem

Patiententag und Tag der offenen Tür
„Als wär's ein Stück von mir“

Sonntag, 14. April 2013, 11.00 bis 16.00 Uhr
Crona-Kliniken B 04



Einladung

Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen,

die Vortäuschung höherer Dringlichkeit einzelner Patienten auf der Warteliste hat im vergangenen Jahr viele Menschen – darunter auch unsere Patienten – verunsichert. Welche vorbeugenden Maßnahmen wurden ergriffen, was hat sich geändert bei der Organzuteilung? Welche Verbesserungen können wir vom neuen Transplantationsgesetz erwarten? Auf diese Fragen wollen wir zu Beginn unserer Tagung eingehen.

Trotz bundesweit abnehmender Organspenden konnte Baden-Württemberg seine Spenderzahlen im letzten Jahr auf niedrigem Niveau halten; in Tübingen haben wir die Zahl der Transplantationen und Organentnahmen sogar steigern können. Aber ob eine dauerhafte Trendwende möglich ist hängt davon ab, wie wir die aktuellen Aufgaben in der Öffentlichkeitsarbeit und in den Krankenhäusern umsetzen und ob es uns gelingt, das Vertrauen in Organspende und Transplantation wieder herzustellen. Ihr Engagement ist dabei von entscheidender Bedeutung und wir möchten uns bei allen herzlich bedanken, die sich im vergangenen Jahr für die gemeinsamen Patienten eingesetzt haben.

Ein klinisches Diskussionsthema wird das Vorgehen bei funktionslos gewordenen Nierentransplantaten sein. Wie verfahren wir mit der Immunsuppression, wann ist eine Transplantatnephrektomie erforderlich? Es folgen neue Konzepte der Immunsuppression bei Lebertransplantierten und aktuelle Fragen aus der pädiatrischen Transplantation. Unsere tägliche Zusammenarbeit in der Transplantationsnachsorge ist das Thema einer Podiumsdiskussion, bei der wir zusammen mit niedergelassenen Kollegen, Klinikärzten sowie Vertretern der Patientenverbände Verbesserungsmöglichkeiten der Langzeit-Betreuung von Transplantierten evaluieren wollen.

In Verbindung mit der wissenschaftlichen Tagung am Donnerstag wird am Sonntag, den 14. April, ein Patiententag und Tag der offenen Tür stattfinden, der sich mit den aktuellen Fragen der Transplantation aus der Sicht der Betroffenen und der Öffentlichkeit befassen wird. Klinische Themen werden u.a. der Posttransplantations-Diabetes sowie Impfempfehlungen vor und nach Transplantation sein.

Wir würden uns sehr freuen, Sie zu unserer achten Veranstaltung dieser Art in Tübingen begrüßen zu dürfen und verbleiben mit freundlichen Grüßen

Ihre

Prof. Dr. A. Königsrainer (Ärztlicher Direktor der Klinik)
PD Dr. S. Nadalin (Ltd. OA des Transplantationszentrums)
Dr. P. Petersen (Ltd. Transplantationsbeauftragter UKT)

Programm

- 16.00 Get together bei Kaffee und Kuchen
- 16.15 Begrüßung und Tätigkeitsbericht des Transplantationszentrums Tübingen
(A. Königsrainer)
- 16.35 Umsetzung der TPG-Novelle
(P. Petersen)
- 16.50 Update Organ-Allokation
- Leber
(S. Nadalin)
 - Niere
(N. Heyne)
- 17.25 Vorgehen bei funktionslosem Nierentransplantat
- Welche Immunsuppression?
(M. Guthoff)
 - Wann Nephrektomie?
(K.-D. Hanel)
- Moderation: D. Rumpf, S. Nadalin
- 18.00 *Pause mit Imbiss*
- 18.30 Everolimus in der Lebertransplantation
(S. Nadalin)
- 18.45 Aktuelles aus der pädiatrischen Transplantation
- Leber
(E. Sturm)
 - Niere
(H. Billing)
- 19.15 Transplantations-Nachsorge als gemeinsame Aufgabe – was können wir verbessern? Podiumsdiskussion mit
D. Rumpf (Tübingen)
K.-D. Hanel (Göppingen)
S. Strahl (Rottenburg)
J. Riemer (Bretzfeld)
K. Zinnecker (Wetter)

Moderation: N. Malek, N. Heyne

Referenten und Moderatoren

- Dr. med. Heiko Billing*
Klinik für Kinder- und Jugendmedizin,
Universität Tübingen
- Dr. med. Martina Guthoff*
Medizinische Klinik IV, Universität Tübingen,
Sektion Nieren- und Hochdruckkrankheiten
- Dr. med. Klaus-Dieter Hanel*
Klinik für Nephrologie, Klinik am Eichert, Göppingen
- PD Dr. med. Nils Heyne*
Medizinische Klinik IV, Universität Tübingen,
Sektion Nieren- und Hochdruckkrankheiten
- Prof. Dr. med. Alfred Königsrainer*
Klinik für Allgemeine, Viszeral- und Transplantations-
chirurgie, Universität Tübingen
- Prof. Dr. med. Nisar Malek*
Medizinische Klinik I, Universität Tübingen
- PD Dr. med. Silvio Nadalin*
Klinik für Allgemeine, Viszeral- und Transplantations-
chirurgie, Universität Tübingen
- Dr. med. Peter Petersen*
Klinik für Allgemein-, Viszeral- und Transplantations-
chirurgie, Universität Tübingen
- Jutta Riemer*
Lebertransplantierte Deutschland e.V.
- Dr. med. Dietrich Rumpf*
Nephrologische Praxis und Dialysezentrum
Reutlingen/Tübingen
- Dr. med. Stefan Strahl*
Gastroenterologiezentrum Rottenburg
- Dr. med. Ekkehard Sturm*
Klinik für Kinder- und Jugendmedizin,
Universität Tübingen
- Klaus Zinnecker*
Niere Baden-Württemberg e.V.